[Weitere Angaben: https://smb.museum-digital.de/object/119585 vom 02.05.2024]

Objekt:	Scheibenfibel
Museum:	Museum für Vor- und Frühgeschichte Bodestraße 1-3 10178 Berlin 030 / 266425301 mvf@smb.spk-berlin.de
Inventarnummer:	PM Pr 523

Beschreibung

Scheibenfibel mit durchbrochenem Mittelfeld, mit Scharnierkonstruktion (Typ 7.6 nach E. Riha). Am Rande trug die Scheibe ursprünglich acht kreisförmige und mit Strichen verzierte Zacken (nach H. Jankuhn-Archiv Schleswig) ; Erhaltung: Teil der Nadel fehlt, Oberfläche stark beschädigt (sekundär verbrannt); Fundkontext: Gräberfeld, Grab 30; Objektgeschichte: reidentifiziert nach H. Jankuhn-Archiv (Schleswig) u. F. Jakobson-Archiv; alte MUF Inventarnummer: "1976:341"; Anmerkung: Stufe B2; Literatur: E. Riha, Die römischen Fibeln aus Augst und Kaiseraugst - Die Neufunde seit 1975. Forsch. in Augst 18 (Augst 1994) Taf. 40,2796-2799

Angaben zur Herkunft:
Frühe Römische Kaiserzeit, spätes 1. Jh. - Mitte 2. Jh. n. Chr.
Fundort: Althof-Insterburg (Černjachovsk), Kaliningradskaja oblast, Russland

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze
Maße:	Durchmesser: 30 mm; Gewicht: 4,2 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	80-150 n. Chr.
	wer	
	wo	
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Insterburg

Schlagworte

- Bronze